

Ergänzende Ausschreibung für NRW-Spieler zur



Deutschen Meisterschaft O19 vom 27.-29.08.2021 in Mülheim

Für NRW-Spieler, die zur DM melden möchten, gilt diese ergänzende Ausschreibung. Erst daneben gilt die separate Ausschreibung des DBV.

- Meldungen (Nominierungen) von NRW-Spielern zur DM O19 werden ausschließlich durch das RWO19 des BLV-NRW vorgenommen.
- Durch den Ausfall der WDM in diesem Jahr können zunächst alle NRW-Spieler, die an der DM teilnehmen möchten, ihre Meldung – online - beim RWO19 abgeben.
- Das gilt auch für Spieler, die über andere Meldeberechtigungen zur DM verfügen, z.B.
 - DBV-Ranglisten,
 - Bundestrainer,
 - Jugendplätze,
 - quotenfreie Übernahme durch andere Gruppen u.a.
- Auch die Benennung von Nachrückern erfolgt über das RWO19.
- Abmeldungen von Spielern haben beim RWO19 und beim DBV zu erfolgen.

Meldung [Anmeldung](#) nur online von den Vereinen ab dem 06.06.2021
Meldeschluss Samstag, 10.07.2021

NRW-Spieler, die mit Spielern aus anderen Landesverbänden spielen und Spieler, deren derzeitige Spielberechtigung im Ausland liegt, geben ihre Meldung per Mail ab. Zusätzlich melden sich diese NRW-Spieler für die entsprechenden Doppeldisziplinen online als „frei“ an. Die Mail muss alle erforderlichen Daten der Spieler enthalten: Name, Vorname, SpielerID, Geburtsdatum, Vereinsname, ClubID. Eine Bestätigung ihrer Meldeberechtigung (Qualifikation) z.B. durch den DBV-Sportdirektor muss dem RWO19 vorliegen.

Bei einer verspäteten Meldung fallen nach § 26 Ziff. 4 SpO Gebühren an, sofern die Meldung durch den DBV noch berücksichtigt werden kann.

Jugendspieler, die über Jugendquoten die DM O19 spielen sollen, werden gesammelt über den Verbandsjugendwart (VJW) gemeldet. Die Verständigung der Jugendspieler bzw. deren Vereinen mit dem VJW muss also vor Meldeschluss abschließend erfolgt sein.

Die **Nominierung** der NRW-Teilnehmer zur DM erfolgt über das RWO19. Die entsprechende Veröffentlichung erfolgt nach Meldeschluss auf der Homepage des BLV-NRW und wird dort fortlaufend bis zur DM gepflegt. Spieler und Vereine sind verpflichtet, sich laufend auch über Abmeldungen und Nachrücker zu informieren.

Das RWO19 kann für die DM nominieren

- Im Einzel je 8 Teilnehmer
- In den Doppeldisziplinen je 6 Paare

Durch den Ausfall der WDM 2021 entfällt die bisher vorrangig genutzte Grundlage für die Nominierung. Das RWO19 wird zur Nominierung auf verschiedene Kriterien zurückgreifen, u.a. den Bax, die NRW- und DBV-Ranglisten, die Ergebnisse der WDM 2020.

Absagen: Alle vom RWO19 zur DM gemeldeten Spieler (auch vorgesehene Nachrücker) müssen sich im Falle einer Nichtteilnahme **immer beim RWO19** (Mail an *wdmo19@badminton.nrw*) abmelden. Nur dann können ggf. andere Spieler als Nachrücker aus NRW zum Zuge kommen. Ein **Nachrücken** von Spielern ist noch bis zum Beginn einer Disziplin möglich.

Eine zusätzliche direkte Abmeldung beim DBV-Turnierausschuss der DM ist ab dem Vortag des Turniers unverzichtbar.

Bei Ausfällen in den Doppeldisziplinen muss auch mitgeteilt werden, ob der jeweilige Doppelpartner über die Absage schon informiert ist und ob dieser ebenfalls nicht mehr antreten (Absage des ganzen Doppels) oder mit einem anderen Spieler ein neues Doppel bilden möchte.

Nachrückerliste: Spieler sind verpflichtet, sich von der Nachrückerliste streichen lassen, sobald sie wissen, dass sie nicht mehr zur Verfügung stehen. Das erspart zugunsten anderer Spieler unnötige Zeitverluste beim Nachladen.

Meldegebühr: Die Meldegebühr übernimmt der BLV-NRW für alle NRW-Spieler, die bei der DM zu ihren Spielen antreten.

Persönliche Anmeldung: Eine persönliche Anmeldung der Spieler vor Spielbeginn beim Turnierausschuss ist bei der DM in Mülheim nicht erforderlich. Es genügt, pünktlich zum Aufruf seines Spiels zu erscheinen.

Miles Eggers, Referatsleiter RWO19